Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 4347

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
6 — 70101/1 — 608/53 VI

Bonn, den 12. Mai 1953

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Anbei übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen

## Entwurf eines Gesetzes über Preise für Getreide inländischer Erzeugung für das Getreidewirtschaftsjahr 1953/54 sowie über besondere Maßnahmen in der Getreide- und Futtermittelwirtschaft (Getreidepreisgesetz 1953/54)

nebst Begründung (Anlage 1) mit der Bitte, die Beschlußfassung des Bundestages herbeizuführen.

Federführend ist der Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Der Bundesrat hat in seiner 105. Sitzung am 24. April 1953 gemäß Artikel 76 Absatz 2 des Grundgesetzes beschlossen, die aus der Anlage 2 ersichtlichen Änderungen vorzuschlagen.

Die Bundesregierung erhebt gegen die Änderungsvorschläge des Bundesrates keine Einwendungen.

Für den Stellvertreter des Bundeskanzlers

Der Bundesminister des Innern
**Dr. Dr. Lehr**

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30,
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1

# Entwurf eines Gesetzes

## über Preise für Getreide inländischer Erzeugung für das Getreidewirtschaftsjahr 1953/54 sowie über besondere Maßnahmen in der Getreide- und Futtermittelwirtschaft (Getreidepreisgesetz 1953/54)

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

### § 1

### Preise für Brotgetreide

(1) Für Brotgetreide (Roggen, Weizen) inländischer Erzeugung werden für die Monate Juli 1953 bis Juni 1954 die nachstehenden Erzeugerpreise in Deutsche Mark je 1000 Kilogramm netto ausschließlich Sack festgesetzt, und zwar bei Übergabe frei Übergabeort, bei Versendung frei Verladestelle. Die Mindestbeträge dürfen nicht unterschritten, die Höchstbeträge nicht überschritten werden. Die Preise sind nach demjenigen Preisgebiet zu errechnen, in dem der Übergabeort oder die Verladestelle liegt.

I. Roggen

| Preisgebiet | R I | R II | R III | R IV |
|---|---|---|---|---|
| Juli | 361 — 381 | 365 — 385 | 367 — 387 | 369 — 389 |
| August | 361 — 381 | 365 — 385 | 367 — 387 | 369 — 389 |
| September | 365 — 385 | 369 — 389 | 371 — 391 | 373 — 393 |
| Oktober | 369 — 389 | 373 — 393 | 375 — 395 | 377 — 397 |
| November | 373 — 393 | 377 — 397 | 379 — 399 | 381 — 401 |
| Dezember | 373 — 393 | 377 — 397 | 379 — 399 | 381 — 401 |
| Januar | 375 — 395 | 379 — 399 | 381 — 401 | 383 — 403 |
| Februar | 377 — 397 | 381 — 401 | 383 — 403 | 385 — 405 |
| März | 377 — 397 | 381 — 401 | 383 — 403 | 385 — 405 |
| April | 377 — 397 | 381 — 401 | 383 — 403 | 385 — 405 |
| Mai | 377 — 397 | 381 — 401 | 383 — 403 | 385 — 405 |
| Juni | 377 — 397 | 381 — 401 | 383 — 403 | 385 — 405 |

II. Weizen

| Preisgebiet | W I | W II | W III | W IV |
|---|---|---|---|---|
| Juli | 401 — 421 | 405 — 425 | 407 — 427 | 409 — 429 |
| August | 401 — 421 | 405 — 425 | 407 — 427 | 409 — 429 |
| September | 405 — 425 | 409 — 429 | 411 — 431 | 413 — 433 |
| Oktober | 409 — 429 | 413 — 433 | 415 — 435 | 417 — 437 |
| November | 413 — 433 | 417 — 437 | 419 — 439 | 421 — 441 |
| Dezember | 413 — 433 | 417 — 437 | 419 — 439 | 421 — 441 |
| Januar | 415 — 435 | 419 — 439 | 421 — 441 | 423 — 443 |
| Februar | 417 — 437 | 421 — 441 | 423 — 443 | 425 — 445 |
| März | 417 — 437 | 421 — 441 | 423 — 443 | 425 — 445 |
| April | 417 — 437 | 421 — 441 | 423 — 443 | 425 — 445 |
| Mai | 417 — 437 | 421 — 441 | 423 — 443 | 425 — 445 |
| Juni | 417 — 437 | 421 — 441 | 423 — 443 | 425 — 445 |

(2) Als Weizen im Sinne dieses Gesetzes gilt auch Spelz (Dinkel, Fesen) mit der Maßgabe, daß sich die für Weizen festgesetzten Preise bei gegerbtem Spelz um 10 v. H. erhöhen, bei ungegerbtem Spelz um 25 v. H. ermäßigen.

(3) Die Preise für Menggetreide und Mischfrucht dürfen die Mindestbeträge nicht unterschreiten und die Höchstbeträge nicht überschreiten, die sich unter Zugrundelegung der Preise des Absatzes 1 nach dem Mischungsverhältnis ergeben.

(4) Die Preisgebietseinteilung ergibt sich aus der Anlage. Sie wird von einer Änderung der Länder oder der staatlichen Verwaltungsbezirke nicht berührt. Zur Vermeidung von Ungleichheiten und Härten, die sich bei der Durchführung ergeben, kann der Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Bundesminister) im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft und mit Zustimmung des Bundesrates die Preisgebiete durch Rechtsverordnung anderweitig festsetzen.

## § 2

### Preise für Futter- und Industriegetreide sowie für Braugerste

(1) Für Futter- und Industriegetreide sowie für Braugerste inländischer Erzeugung werden die nachstehenden Erzeugerpreise in Deutsche Mark je tausend Kilogramm netto ausschließlich Sack festgesetzt, und zwar bei Übergabe frei Übergabeort, bei Versendung frei Verladestelle. Die Mindestbeträge dürfen nicht unterschritten, die Höchstbeträge nicht überschritten werden.

| | |
|---|---|
| Futtergerste | 350 — 375 |
| Industriegerste | 375 — 400 |
| Braugerste | 410 — 440 |
| Futterhafer | 280 — 350 |
| Industriehafer | 315 — 375 |

(2) Industriegerste ist Gerste, die ein Eigengewicht von mindestens 65 Kilogramm je Hektoliter hat und für Zwecke der industriellen Verarbeitung geeignet ist. Industriehafer ist Hafer, der ein Eigengewicht von mindestens 51 Kilogramm je Hektoliter hat und für Zwecke der industriellen Verarbeitung geeignet ist. Braugerste ist Gerste, die insbesondere nach Keimfähigkeit, Eiweißgehalt und Sortierung zur Herstellung von Braumalz geeignet ist. Gerste und Hafer, die diesen Mindestanforderungen nicht entsprechen, gelten als Futtergerste oder Futterhafer.

## § 3

### Preise für Saatgetreide

(1) Für anerkanntes Hochzuchtsaatgut von Getreide werden als Verbraucherpreise die nachstehenden Grundpreise und Höchstzuschläge in Deutsche Mark je 1000 Kilogramm netto ausschließlich Sack festgesetzt, und zwar bei Übergabe frei Übergabeort, bei Versendung frei Verladestelle. Hochzuchtsaatgut im Sinne dieses Gesetzes ist auch amtlich mit Erfolg geprüftes Vorvermehrungssaatgut.

| Getreideart | Grundpreis | Höchstzuschlag |
|---|---|---|
| Winterroggen (normal) | 395 | 170 |
| Liho-Futterroggen und Heßdorfer Johannesroggen | 395 | 240 |
| Winterroggen Tetra | 395 | 220 |
| Sommerroggen | 395 | 220 |
| Winterweizen | 435 | 150 |
| Sommerweizen | 435 | 180 |
| Spelz (Dinkel, Fesen) | 330 | 180 |
| Wintergerste, 4-zeilig | 400 | 150 |
| Wintergerste, 2-zeilig und Sommergerste | 440 | 150 |
| Weißhafer und Gelbhafer | 375 | 170 |
| Schwarzhafer | 375 | 210 |

(2) Soweit Handelssaatgut von Getreide nach der Verordnung über den Verkehr mit landwirtschaftlichem Saatgut und mit Gemüsesaatgut vom 2. Februar 1951 (Bundesanzeiger Nr. 33 vom 16. Februar 1951) zugelassen wird, werden hierfür als Abgabepreise der Hersteller die nachstehenden Grundpreise und Höchstzuschläge in Deutsche Mark je 1000 Kilogramm netto ausschließlich Sack festgesetzt, und zwar bei Übergabe frei Übergabeort, bei Versendung frei Verladestelle.

| Getreideart | Grundpreis | Höchstzuschlag |
|---|---|---|
| Winterroggen | 395 | 45 |
| Sommerroggen, Liho-Futterroggen und Heßdorfer Johannesroggen | 395 | 50 |
| Winterweizen | 435 | 45 |
| Sommerweizen | 435 | 50 |
| Wintergerste, 4-zeilig | 400 | 45 |
| Wintergerste, 2-zeilig und Sommergerste | 440 | 45 |
| Weißhafer und Gelbhafer | 375 | 50 |
| Schwarzhafer | 375 | 55 |

(3) Bei Abgabe in Mengen unter 75 Kilogramm dürfen die Zuschläge des Absatzes 1 höchstens um folgende Kleinmengenzuschläge erhöht werden:

bei Abgabe in Mengen bis 24,9 Kilogramm
3 Deutsche Pfennige je Kilogramm

bei Abgabe in Mengen von 25 bis 49,9 Kilogramm
1,50 Deutsche Pfennige je Kilogramm

bei Abgabe in Mengen von 50 bis 74,9 Kilogramm
0,75 Deutsche Pfennige je Kilogramm.

§ 4

Beschaffenheit des Getreides

(1) Die Preise der §§ 1 bis 3 gelten für gesundes, trockenes Getreide von durchschnittlicher Beschaffenheit.

(2) Für Getreide besserer oder geringerer Beschaffenheit können zu diesen Preisen entsprechend der Erhöhung oder Minderung des Nutzungswertes des Getreides bis zum Erlaß von Vorschriften nach § 5 Abs. 1 Nr. 2 Zu- oder Abschläge vereinbart werden.

§ 5

Qualitätsklassen, Zu- und Abschläge

(1) Der Bundesminister kann im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft und mit Zustimmung des Bundesrates durch Rechtsverordnung Bestimmungen über

1. Merkmale der durchschnittlichen sowie der besseren und geringeren Beschaffenheit des Getreides,
2. Höhe der Zu- und Abschläge für Getreide besserer und geringerer Beschaffenheit

treffen.

(2) Die Zu- und Abschläge dürfen den Wert nicht übersteigen, welcher der Erhöhung oder Minderung des Nutzungswertes von Getreide durchschnittlicher Beschaffenheit entspricht.

(3) Der Bundesminister kann im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft und mit Zustimmung des Bundesrates durch Rechtsverordnung die in § 3 Abs. 1 geregelten Höchstzuschläge für Hochzuchtsaatgut von Gerste erhöhen, wenn und insoweit diese Höchstzuschläge den gemäß Absatz 1 Nr. 2 für Braugerste festgesetzten Zuschlägen nicht mehr entsprechen.

§ 6

Schlußschein, Anbietungspflicht, Auflagen

(1) Zur Sicherung der Versorgung der Bevölkerung kann der Bundesminister

1. durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates für jeden Verkauf von Roggen, Weizen oder Gemenge von Roggen und Weizen, von Gerste, Hafer und Futtermenggetreide die Ausstellung eines Schlußscheines durch den Käufer vorschreiben sowie Vorschriften über Form, Inhalt, Auswertung und Verbleib des Schlußscheines erlassen,
2. im Bedarfsfalle durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates vorschreiben, daß und inwieweit in Verkehr gebrachte Erzeugnisse der in Nummer 1 genannten Art in verarbeitetem oder unverarbeitetem Zustand bestimmten Betrieben oder Stellen zum Kauf anzubieten sind,
3. im Bedarfsfalle durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates Vorschriften für die Weiterlieferung, Verteilung und Verwendung der in Nummer 1 genannten Erzeugnisse durch gewerbliche Unternehmen erlassen. Der Bundesminister kann einzelnen gewerblichen Betrieben durch Verfügung Auflagen für die Weiterlieferung, Verteilung und Verwendung der genannten Erzeugnisse erteilen, sofern eine übergebietliche Regelung erforderlich ist; andernfalls können diese Auflagen durch die oberste Landesbehörde erteilt werden.

(2) § 18 des Getreidegesetzes in der Fassung vom 24. November 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 901) findet Anwendung.

§ 7

Lieferprämie für Roggen

(1) Um die Verwendung von Roggen als Brotgetreide zu sichern, wird dem Erzeuger für Roggen der Ernte 1953, der zur Verwendung als Brotgetreide geeignet ist und den der Erzeuger an vom Bundesminister bestimmte Betriebe und Stellen liefert, zu den Preisen des § 1 Abs. 1 als Lieferprämie ein Zuschlag von 10 Deutsche Mark je 1000 Kilogramm gezahlt.

(2) Ebenso ist die Lieferprämie des Absatzes 1 für die Lieferung von Menggetreide aus Roggen und Weizen in der Höhe zu zahlen, die dem Anteil des Roggens im Menggetreide entspricht.

(3) Für die Lieferung von anerkanntem Hochzuchtsaatgut für Roggen, der zur Verwendung als Brotgetreide geeignet ist, an vom Bundesminister bestimmte Betriebe und Stellen wird dem Vermehrer zu den Preisen des § 3 Abs. 1 ein Zuschlag von 10 Deutsche Mark je 1000 Kilogramm gezahlt.

(4) Der Bundesminister wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates das Nähere über die Zahlung und Erstattung der Lieferprämie zu regeln. Die Erstattung der Lieferprämie an den Käufer kann von bestimmten Fristen abhängig gemacht werden, innerhalb derer er das Getreide weitergeliefert, übernommen oder seine Erstattungsansprüche angemeldet haben muß. Bei vom Bundesminister nach Absatz 1 bestimmten Verarbeitungsbetrieben, die nicht Mühlen sind, kann die Erstattung außerdem auf bestimmte Getreidemengen beschränkt werden.

(5) § 18 des Getreidegesetzes in der Fassung vom 24. November 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 901) findet Anwendung.

## § 8

### Strafbestimmungen

(1) Zuwiderhandlungen gegen die §§ 1 bis 4, § 7 Abs. 1 bis 3 und gegen die auf Grund dieses Gesetzes erlassenen Bestimmungen, sofern diese ausdrücklich auf die Strafbestimmungen dieses Gesetzes verweisen, werden nach den Vorschriften des Wirtschaftsstrafgesetzes in der Fassung vom 25. März 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 190) und in der Fassung des Gesetzes zur Verlängerung des Wirtschaftsstrafgesetzes vom 17. Dezember 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 805) geahndet.

(2) Zuwiderhandlungen gegen die auf Grund des § 6 Abs. 2 und § 7 Abs. 5 bestehende Auskunftspflicht werden nach § 21 Abs. 1 Nr. 3 und 4 des Getreidegesetzes in der Fassung vom 24. November 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 901) geahndet.

## § 9

### Geltung in Berlin

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Gesetzes über die Stellung des Landes Berlin im Finanzsystem des Bundes (Drittes Überleitungsgesetz) vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. Rechtsverordnungen, die auf Grund der in diesem Gesetz enthaltenen Ermächtigung erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

## § 10

### Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Juli 1953 in Kraft. Es tritt ebenso wie die auf Grund der §§ 1, 5 bis 7 erlassenen Rechtsverordnungen am 30. Juni 1954 außer Kraft.

Anlage (zu § 1 Abs. 4)

## Roggen- und Weizenpreisgebiete für Inlandsgetreide nach Verwaltungsbezirken

LAND BAYERN

**Reg.-Bezirk Oberbayern**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Bad Reichenhall | RIV | WIV |
| Freising | RII | WIII |
| Ingolstadt | RII | WIII |
| Landsberg | RIV | WIV |
| München | RIV | WIV |
| Rosenheim | RIV | WIV |
| Traunstein | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Aichach | RIV | WIII |
| Altötting | RII | WIII |
| Bad Aibling | RIV | WIV |
| Bad Tölz | RIV | WIV |
| Berchtesgaden | RIV | WIV |
| Dachau | RIV | WIV |
| Ebersberg | RII | WIV |
| Erding | RII | WIII |
| Freising | RII | WIII |
| Fürstenfeldbruck | RIV | WIV |
| Garmisch-Partenkirchen | RIV | WIV |
| Ingolstadt | RII | WIII |
| Landsberg | RIV | WIV |
| Laufen | RIV | WIV |
| Miesbach | RIV | WIV |
| Mühldorf | RII | WIII |
| München | RIV | WIV |
| Pfaffenhofen a. d. Ilm | RII | WIII |
| Rosenheim | RIV | WIV |
| Schongau | RIV | WIV |
| Schrobenhausen | RII | WIII |
| Starnberg | RIV | WIV |
| Traunstein | RIV | WIV |
| Wasserburg am Inn | RII | WIII |
| Weilheim | RIV | WIV |
| Wolfratshausen | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Niederbayern**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Deggendorf | RI | WIII |
| Landshut | RII | WIII |
| Passau | RI | WIII |
| Straubing | RI | WIII |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Bogen | RI | WIII |
| Deggendorf | RI | WIII |
| Dingolfing | RII | WIII |
| Eggenfelden | RI | WIII |
| Grafenau | RI | WIII |
| Griesbach | RI | WIII |
| Kelheim | RII | WIII |
| Kötzting | RI | WIII |
| Landau a. d. Isar | RI | WIII |
| Landshut | RII | WIII |
| Mainburg | RII | WIII |
| Mallersdorf | RII | WIII |
| Passau | RI | WIII |
| Pfarrkirchen | RI | WIII |
| Regen | RI | WIII |
| Rottenburg | RII | WIII |
| Straubing | RI | WIII |
| Viechtach | RI | WIII |
| Vilsbiburg | RII | WIII |
| Vilshofen | RI | WIII |
| Wegscheid | RI | WIII |
| Wolfstein | RI | WIII |

**Reg.-Bezirk Oberpfalz**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Amberg | RI | WIV |
| Neumarkt/Opf. | RI | WIII |
| Regensburg | RI | WIII |
| Schwandorf/Bayern | RI | WIII |
| Weiden | RI | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Amberg | RI | WIV |
| Beilngries | RI | WIII |
| Burglengenfeld | RI | WIII |
| Cham | RI | WIII |
| Eschenbach/Opf. | RI | WIV |
| Kemnath | RI | WIV |
| Nabburg | RI | WIV |
| Neumarkt/Opf. | RI | WIII |
| Neunburg vorm Wald | RI | WIII |
| Neustadt a. d. Waldnaab | RI | WIV |
| Oberviechtach | RI | WIV |
| Parsberg | RI | WIII |
| Regensburg | RI | WIII |

| | | |
|---|---|---|
| Riedenburg | RI | WIII |
| Roding | RI | WIII |
| Sulzbach-Rosenberg | RI | WIV |
| Tirschenreuth | RI | WIV |
| Vohenstrauß | RI | WIV |
| Waldmünchen | RI | WIII |

**Reg.-Bezirk Oberfranken**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Bamberg | RII | WIV |
| Bayreuth | RI | WIV |
| Coburg | RI | WIV |
| Forchheim | RII | WIV |
| Hof | RI | WIV |
| Kulmbach | RI | WIV |
| Marktredwitz | RI | WIV |
| Neustadt bei Coburg | RI | WIV |
| Selb | RI | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Bamberg | RII | WIV |
| Bayreuth | RI | WIV |
| Coburg | RI | WIV |
| Ebermannstadt | RII | WIV |
| Forchheim | RII | WIV |
| Höchstadt a. d. Aisch | RII | WIV |
| Hof | RI | WIV |
| Kronach | RI | WIV |
| Kulmbach | RI | WIV |
| Lichtenfels | RI | WIV |
| Münchberg | RI | WIV |
| Naila | RI | WIV |
| Pegnitz | RI | WIV |
| Rehau | RI | WIV |
| Stadtsteinach | RI | WIV |
| Staffelstein | RI | WIV |
| Wunsiedel | RI | WIV |

**Reg.-Bezirk Mittelfranken**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Ansbach | RII | WIV |
| Eichstätt | RI | WIV |
| Erlangen | RII | WIV |
| Fürth | RII | WIV |
| Nürnberg | RII | WIV |
| Rothenburg o. d. T. | RII | WIV |
| Schwabach | RI | WIV |
| Weißenburg/Bayern | RI | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Ansbach | RII | WIV |
| Dinkelsbühl | RII | WIV |
| Eichstätt | RI | WIV |
| Erlangen | RII | WIV |
| Feuchtwangen | RII | WIV |
| Fürth | RII | WIV |
| Gunzenhausen | RII | WIV |
| Hersbruck | RII | WIV |
| Hilpoltstein | RI | WIV |
| Lauf a. d. Pegnitz | RII | WIV |
| Neustadt a. d. Aisch | RII | WIV |
| Nürnberg | RII | WIV |
| Rothenburg o. d. T. | RII | WIV |
| Scheinfeld | RII | WIV |
| Schwabach | RI | WIV |
| Uffenheim | RII | WIV |
| Weißenburg/Bayern | RI | WIV |

**Reg.-Bezirk Unterfranken**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Aschaffenburg | RII | WIV |
| Bad Kissingen | RI | WIV |
| Kitzingen | RII | WIV |
| Schweinfurt | RII | WIV |
| Würzburg | RII | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Alzenau i. Unterfr. | RII | WIV |
| Aschaffenburg | RII | WIV |
| Bad Kissingen | RI | WIV |
| Bad Neustadt a. d. Saale | RI | WIV |
| Brückenau | RI | WIV |
| Ebern | RI | WIV |
| Gemünden | RII | WIV |
| Gerolzhofen | RII | WIV |
| Hammelburg | RII | WIV |
| Haßfurt | RII | WIV |
| Hofheim/Unterfr. | RI | WIV |
| Karlstadt | RII | WIV |
| Kitzingen | RII | WIV |
| Königshofen i. Grabfeld | RI | WIV |
| Lohr | RII | WIV |
| Marktheidenfeld | RII | WIV |
| Mellrichstadt | RI | WIV |
| Miltenberg | RII | WIV |
| Obernburg | RII | WIV |
| Ochsenfurt | RII | WIV |
| Schweinfurt | RII | WIV |
| Würzburg | RII | WIV |

**Reg.-Bezirk Schwaben**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Augsburg | RIV | WIV |
| Dillingen a. d. Donau | RIV | WIII |
| Günzburg | RIV | WIV |
| Kaufbeuren | RIV | WIV |
| Kempten/Allgäu | RIV | WIV |
| Memmingen | RIV | WIV |
| Neuburg a. d. Donau | RIV | WIV |
| Neu-Ulm | RIV | WIV |
| Nördlingen | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Augsburg | RIV | WIV |
| Dillingen a. d. Donau | RIV | WIII |
| Donauwörth | RIV | WIV |
| Friedberg | RIV | WIV |
| Füssen | RIV | WIV |
| Günzburg | RIV | WIV |
| Illertissen | RIV | WIV |
| Kaufbeuren | RIV | WIV |
| Kempten/Allgäu | RIV | WIV |
| Krumbach/Schwaben | RIV | WIV |
| Lindau | RIV | WIV |
| Markt Oberdorf | RIV | WIV |
| Memmingen | RIV | WIV |
| Mindelheim | RIV | WIV |
| Neuburg a. d. Donau | RIV | WIV |
| Neu-Ulm | RIV | WIV |
| Nördlingen | RIV | WIV |
| Schwabmünchen | RIV | WIV |
| Sonthofen | RIV | WIV |
| Wertingen | RIV | WIII |

LAND BADEN-WÜRTTEMBERG

**Reg.-Bezirk Nord-Württemberg**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Stuttgart | RIV | WIV |
| Heilbronn | RIV | WIV |
| Ulm | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Aalen | RIV | WIV |
| Backnang | RIV | WIV |
| Böblingen | RIV | WIV |
| Crailsheim | RIV | WIV |
| Eßlingen | RIV | WIV |
| Göppingen | RIV | WIV |
| Heidenheim | RIV | WIV |
| Heilbronn | RIV | WIV |
| Künzelsau | RIV | WIV |
| Leonberg | RIV | WIV |
| Ludwigsburg | RIV | WIV |
| Mergentheim | RIV | WIV |
| Nürtingen | RIV | WIV |
| Öhringen | RIV | WIV |
| Schwäbisch-Gmünd | RIV | WIV |
| Schwäbisch-Hall | RIV | WIV |
| Ulm | RIV | WIV |
| Vaihingen | RIV | WIV |
| Waiblingen | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Nord-Baden**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Karlsruhe | RIV | WIV |
| Heidelberg | RIV | WIV |
| Mannheim | RIV | WIV |
| Pforzheim | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Bruchsal | RIV | WIV |
| Buchen | RIV | WIV |
| Heidelberg | RIV | WIV |
| Karlsruhe | RIV | WIV |
| Mannheim | RIV | WIV |
| Mosbach | RIV | WIV |
| Pforzheim | RIV | WIV |
| Sinsheim | RIV | WIV |
| Tauberbischofsheim | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Süd-Baden**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Baden-Baden | RIV | WIV |
| Freiburg | RIV | WIV |
| Konstanz | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Bühl | RIV | WIV |
| Donaueschingen | RIV | WIV |
| Emmendingen | RIV | WIV |
| Freiburg | RIV | WIV |
| Kehl | RIV | WIV |
| Konstanz | RIV | WIV |
| Lahr | RIV | WIV |
| Lörrach | RIV | WIV |
| Müllheim | RIV | WIV |
| Neustadt | RIV | WIV |
| Offenburg | RIV | WIV |
| Rastatt | RIV | WIV |
| Säckingen | RIV | WIV |
| Stockach | RIV | WIV |
| Überlingen | RIV | WIV |
| Villingen | RIV | WIV |
| Waldshut | RIV | WIV |
| Wolfach | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Süd-Württemberg-Hohenzollern**

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Balingen | RIV | WIV |
| Biberach | RIV | WIV |
| Calw | RIV | WIV |
| Ehingen | RIV | WIV |
| Freudenstadt | RIV | WIV |
| Hechingen | RIV | WIV |
| Horb | RIV | WIV |
| Münsingen | RIV | WIV |
| Ravensburg | RIV | WIV |
| Reutlingen | RIV | WIV |
| Rottweil | RIV | WIV |

| | | |
|---|---|---|
| Saulgau | RIV | WIV |
| Sigmaringen | RIV | WIV |
| Tettnang | RIV | WIV |
| Tübingen | RIV | WIV |
| Tuttlingen | RIV | WIV |
| Wangen | RIV | WIV |

LAND HESSEN

**Reg.-Bezirk Darmstadt**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Darmstadt | RIV | WIV |
| Gießen | RII | WII |
| Offenbach | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Alsfeld | RI | WII |
| Bergstraße | RIV | WIV |
| Büdingen | RII | WII |
| Darmstadt | RIV | WIV |
| Dieburg | RIV | WIV |
| Erbach | RIV | WIV |
| Friedberg | RII | WII |
| Gießen | RII | WII |
| Groß-Gerau | RIV | WIV |
| Lauterbach | RI | WII |
| Offenbach | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Kassel**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Fulda | RI | WII |
| Kassel | RI | WI |
| Marburg | RI | WII |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Eschwege | RI | WI |
| Frankenberg | RI | WI |
| Fritzlar-Homberg | RI | WI |
| Fulda | RI | WII |
| Hersfeld | RI | WII |
| Hofgeismar | RI | WI |
| Hünfeld | RI | WII |
| Kassel | RI | WI |
| Marburg | RI | WII |
| Melsungen | RI | WI |
| Rotenburg | RI | WI |
| Waldeck | RI | WI |
| Witzenhausen | RI | WI |
| Wolfhagen | RI | WI |
| Ziegenhain | RI | WII |

**Reg.-Bezirk Wiesbaden**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Frankfurt am Main | RIV | WIV |
| Hanau | RIV | WIV |
| Wiesbaden | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Biedenkopf | RII | WII |
| Dillkreis | RII | WIII |
| Gelnhausen | RII | WIV |
| Hanau | RIV | WIV |
| Limburg | RII | WII |
| Main-Taunus-Kreis | RIV | WIV |
| Oberlahnkreis | RII | WII |
| Obertaunuskreis | RIV | WIV |
| Rheingaukreis | RIV | WIV |
| Schlüchtern | RII | WIV |
| Untertaunuskreis | RIV | WIV |
| Usingen | RII | WII |
| Wetzlar | RII | WII |

LAND RHEINLAND-PFALZ

**Reg.-Bezirk Koblenz**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Koblenz | RII | WIII |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Ahrweiler | RII | WIII |
| Altenkirchen | RIV | WIV |
| Birkenfeld | RIV | WIV |
| Cochem | RII | WIII |
| Koblenz | RII | WIII |
| Kreuznach | RIV | WIV |
| Mayen | RII | WIII |
| Neuwied | RII | WIII |
| St. Goar | RII | WIII |
| Simmern | RII | WIII |
| Zell | RII | WIII |

**Reg.-Bezirk Trier**

Stadtkreise

| | | |
|---|---|---|
| Trier | RIV | WIV |

Landkreise

| | | |
|---|---|---|
| Bernkastel | RII | WIII |
| Bitburg | RII | WIII |
| Daun | RII | WIII |
| Prüm | RII | WIII |
| Saarburg | RIV | WIV |
| Trier | RIV | WIV |
| Wittlich | RII | WIII |

**Reg.-Bezirk Montabaur**

| | | |
|---|---|---|
| Landkreise | | |
| Oberwesterwaldkreis | RII | WIII |
| St. Goarshausen | RII | WIII |
| Unterlahnkreis | RII | WIII |
| Unterwesterwaldkreis | RII | WIII |

**Reg.-Bezirk Rheinhessen**

| | | |
|---|---|---|
| Stadtkreise | | |
| Mainz | RIV | WIV |
| Worms | RIV | WIV |
| Landkreise | | |
| Alzey | RIV | WIV |
| Bingen | RIV | WIV |
| Mainz | RIV | WIV |
| Worms | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Pfalz**

| | | |
|---|---|---|
| Stadtkreise | | |
| Frankenthal | RIV | WIV |
| Kaiserslautern | RIV | WIV |
| Landau | RIV | WIV |
| Ludwigshafen | RIV | WIV |
| Neustadt | RIV | WIV |
| Pirmasens | RIV | WIV |
| Speyer | RIV | WIV |
| Zweibrücken | RIV | WIV |
| Landkreise | | |
| Bergzabern | RIV | WIV |
| Frankenthal | RIV | WIV |
| Germersheim | RIV | WIV |
| Kaiserslautern | RIV | WIV |
| Kirchheimbolanden | RIV | WIV |
| Kusel | RIV | WIV |
| Landau | RIV | WIV |
| Ludwigshafen | RIV | WIV |
| Neustadt | RIV | WIV |
| Pirmasens | RIV | WIV |
| Rockenhausen | RIV | WIV |
| Speyer | RIV | WIV |
| Zweibrücken | RIV | WIV |

LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

**Reg.-Bezirk Düsseldorf**

| | | |
|---|---|---|
| Stadtkreise | | |
| Düsseldorf | RIV | WIV |
| Duisburg | RIV | WIV |
| Essen | RIV | WIV |
| Krefeld | RIV | WIV |
| Mülheim/Ruhr | RIV | WIV |
| Mönchen-Gladbach | RIV | WIV |
| Neuß | RIV | WIV |
| Oberhausen | RIV | WIV |
| Remscheid | RIV | WIV |
| Rheydt | RIV | WIV |
| Solingen | RIV | WIV |
| Viersen | RIV | WIV |
| Wuppertal | RIV | WIV |
| Landkreise | | |
| Dinslaken | RIV | WIV |
| Düsseldorf-Mettmann | RIV | WIV |
| Geldern | RIV | WIV |
| Grevenbroich | RIV | WIV |
| Kempen-Krefeld | RIV | WIV |
| Kleve | RIV | WIV |
| Moers | RIV | WIV |
| Rees | RIV | WIV |
| Rhein-Wupper-Kreis | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Köln**

| | | |
|---|---|---|
| Stadtkreise | | |
| Bonn | RIV | WIV |
| Köln | RIV | WIV |
| Landkreise | | |
| Bergheim/Erft | RIV | WIV |
| Bonn | RIV | WIV |
| Euskirchen | RIV | WIV |
| Köln | RIV | WIV |
| Oberbergischer Kreis | RIV | WIV |
| Rheinisch-Bergischer Kreis | RIV | WIV |
| Siegkreis | RIV | WIV |

**Reg.-Bezirk Aachen**

| | | |
|---|---|---|
| Stadtkreise | | |
| Aachen | RII | WIV |
| Landkreise | | |
| Aachen | RII | WIV |
| Düren | RII | WIV |
| Erkelenz | RII | WIV |
| Geilenkirchen-Heinsberg | RII | WIV |
| Jülich | RII | WIV |
| Monschau | RII | WIV |
| Schleiden | RII | WIV |

**Reg.-Bezirk Münster**

| | | |
|---|---|---|
| Stadtkreise | | |
| Bocholt | RII | WIV |
| Bottrop | RIV | WIV |
| Gelsenkirchen | RIV | WIV |
| Gladbeck | RIV | WIV |
| Münster | RII | WIV |
| Recklinghausen | RIV | WIV |

| | | |
|---|---|---|
| Landkreise | | |
| Ahaus | RII | WIV |
| Beckum | RII | WII |
| Borken | RII | WIV |
| Coesfeld | RII | WIV |
| Lüdinghausen | RII | WIV |
| Münster | RII | WIV |
| Recklinghausen | RIV | WIV |
| Steinfurt | RII | WIV |
| Tecklenburg | RII | WIV |
| Warendorf | RII | WII |
| **Reg.-Bezirk Detmold** | | |
| Stadtkreise | | |
| Bielefeld | RII | WII |
| Herford | RII | WII |
| Landkreise | | |
| Bielefeld | RII | WII |
| Büren | RI | WI |
| Detmold | RII | WI |
| Halle | RII | WII |
| Herford | RII | WII |
| Höxter | RI | WI |
| Lemgo | RII | WI |
| Lübbecke | RII | WII |
| Minden | RII | WI |
| Paderborn | RI | WI |
| Warburg | RI | WI |
| Wiedenbrück | RI | WI |
| **Reg.-Bezirk Arnsberg** | | |
| Stadtkreise | | |
| Bochum | RIV | WIV |
| Castrop-Rauxel | RIV | WIV |
| Dortmund | RIV | WIV |
| Hagen | RIV | WIV |
| Hamm | RII | WII |
| Herne | RIV | WIV |
| Iserlohn | RII | WII |
| Lüdenscheid | RII | WII |
| Lünen | RIV | WIV |
| Siegen | RIV | WII |
| Wanne-Eickel | RIV | WIV |
| Wattenscheid | RIV | WIV |
| Witten | RIV | WIV |
| Landkreise | | |
| Altena | RII | WII |
| Arnsberg | RII | WII |
| Brilon | RI | WI |
| Ennepe-Ruhr-Kreis | RIV | WIV |
| Iserlohn | RII | WII |
| Lippstadt | RI | WI |
| Meschede | RI | WI |
| Olpe | RII | WII |
| Siegen | RIV | WII |
| Soest | RII | WII |
| Unna | RII | WII |
| Wittgenstein | RII | WI |
| LAND NIEDERSACHSEN | | |
| **Reg.-Bezirk Hannover** | | |
| Stadtkreise | | |
| Hameln | RII | WI |
| Hannover | RII | WI |
| Landkreise | | |
| Grafschaft Diepholz | RI | WIII |
| Grafschaft Hoya | RI | WIII |
| Grafschaft Schaumburg | RII | WI |
| Hameln-Pyrmont | RII | WI |
| Hannover-Land | RII | WI |
| Neustadt a. Rbge. | RI | WI |
| Nienburg/Weser | RI | WIII |
| Springe | RII | WI |
| Schaumburg-Lippe | RII | WI |
| **Reg.-Bezirk Hildesheim** | | |
| Stadtkreise | | |
| Göttingen | RI | WI |
| Hildesheim | RII | WI |
| Landkreise | | |
| Alfeld | RII | WI |
| Duderstadt | RI | WI |
| Einbeck | RII | WI |
| Göttingen | RI | WI |
| Hildesheim-Marienburg | RII | WI |
| Holzminden | RII | WI |
| Münden-Hannover | RI | WI |
| Northeim | RII | WI |
| Osterode/Harz | RII | WI |
| Peine | RII | WI |
| Zellerfeld | RII | WI |
| **Reg.-Bezirk Lüneburg** | | |
| Stadtkreise | | |
| Celle | RI | WII |
| Lüneburg | RII | WII |
| Landkreise | | |
| Burgdorf | RI | WI |
| Celle/Land | RI | WII |
| Fallingbostel | RI | WIII |
| Gifhorn | RI | WII |
| Harburg | RII | WII |

| | | |
|---|---|---|
| Lüchow-Dannenberg | RI | WII |
| Lüneburg/Land | RII | WII |
| Soltau | RI | WII |
| Uelzen | RI | WII |
| **Reg.-Bezirk Stade** | | |
| Stadtkreise | | |
| Cuxhaven | RII | WII |
| Landkreise | | |
| Bremervörde | RII | WIII |
| Land Hadeln | RII | WII |
| Osterholz | RII | WIII |
| Rotenburg/Hann. | RII | WIII |
| Stade/Hann. | RII | WII |
| Verden | RII | WIII |
| Wesermünde | RII | WIII |
| **Reg.-Bezirk Osnabrück** | | |
| Stadtkreise | | |
| Osnabrück | RII | WII |
| Landkreise | | |
| Aschendorf/Hümmling | RII | WIII |
| Bersenbrück | RII | WIII |
| Grafschaft Bentheim | RII | WIII |
| Lingen | RII | WIII |
| Melle | RII | WII |
| Meppen | RII | WIII |
| Osnabrück/Land | RII | WII |
| Wittlage | RII | WII |
| **Reg.-Bezirk Aurich** | | |
| Stadtkreise | | |
| Emden | RII | WII |
| Landkreise | | |
| Aurich | RII | WII |
| Leer | RII | WII |
| Norden | RII | WII |
| Wittmund | RII | WII |
| **Verw.-Bezirk Braunschweig** | | |
| Stadtkreise | | |
| Braunschweig | RII | WI |
| Goslar | RII | WI |
| Watenstedt/Salzgitter | RII | WI |
| Landkreise | | |
| Braunschweig | RII | WI |
| Gandersheim | RII | WI |
| Goslar | RII | WI |
| Helmstedt | RI | WI |
| Wolfenbüttel | RII | WI |
| Blankenburg (Restkreis) | RII | WI |
| **Verw.-Bezirk Oldenburg** | | |
| Stadtkreise | | |
| Delmenhorst | RII | WIII |
| Oldenburg/O. | RII | WIII |
| Wilhelmshaven | RII | WII |
| Landkreise | | |
| Amerland | RII | WII |
| Cloppenburg | RII | WIII |
| Friesland | RII | WII |
| Oldenburg | RII | WIII |
| Vechta | RII | WIII |
| Wesermarsch | RII | WII |
| LAND SCHLESWIG-HOLSTEIN | | |
| Stadtkreise | | |
| Flensburg | RII | WII |
| Kiel | RII | WIII |
| Lübeck | RII | WIII |
| Neumünster | RII | WII |
| Landkreise | | |
| Eckernförde | RII | WII |
| Eiderstadt | RII | WII |
| Eutin | RII | WII |
| Flensburg | RII | WII |
| Herzogtum Lauenburg | RII | WII |
| Husum | RII | WII |
| Norderdithmarschen | RII | WII |
| Oldenburg | RII | WII |
| Pinneberg | RII | WII |
| Plön | RII | WII |
| Rendsburg | RII | WII |
| Schleswig | RII | WII |
| Segeberg | RII | WII |
| Steinburg | RII | WII |
| Stormarn | RII | WII |
| Süderdithmarschen | RII | WII |
| Südtondern | RII | WII |
| LAND HAMBURG | RIII | WIII |
| LAND BREMEN | | |
| Stadtkreise | | |
| Bremen | RIII | WIII |
| Bremerhaven | RII | WII |
| LAND BERLIN | | |
| (Westsektor) | RII | WII |

# Begründung

Durch den vorliegenden Gesetzentwurf sollen gemäß § 10 Abs. 1 des Gesetzes über den Verkehr mit Getreide und Futtermitteln (Getreidegesetz) in der Fassung vom 24. November 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 901) die Preise für Getreide inländischer Erzeugung für das Getreidewirtschaftsjahr 1953/54 geregelt werden.

Die Preise für Getreide ausländischer Erzeugung werden durch die Einfuhr- und Vorratsstelle für Getreide und Futtermittel festgesetzt, wobei der Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft Bestimmungen für diese Preisfestsetzungen trifft (§ 8 Abs. 1, 3 und 4 des Getreidegesetzes).

Der Gesetzentwurf schließt sich eng an die Regelung der Getreidepreise im Getreidewirtschaftsjahr 1952/53 an. Das Getreidepreisgesetz 1952/53 vom 9. Juli 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 369) hat sich bewährt. Das Getreidewirtschaftsjahr 1952/53 stand im Zeichen der weiteren Stabilisierung der Getreidewirtschaft des Bundesgebietes. Es ergaben sich keine Versorgungsstörungen. Die Märkte haben sich im wesentlichen reibungslos entwickeln können.

Demgemäß sieht der Gesetzentwurf die Beibehaltung des Systems der Mindest- und Höchstpreise (Von - Bis - Preise) vor.

Zwecks Angleichung an die gestiegenen Kosten für Lagerung und Finanzierung des Getreides ist eine andere Reportgestaltung vorgesehen, die gleichzeitig die Reprivatisierung der Lagerhaltung anstrebt; dabei ergibt sich eine Erhöhung des mittleren Jahresdurchschnittspreises bei Weizen um 1,09 DM und bei Roggen um 2,67 DM je t, die im Brotpreis nicht zum Ausdruck kommt. Es soll bei den bisherigen Preisgebieten für Roggen und Weizen verbleiben.

Was die Höhe der Preise betrifft, so wird vorgeschlagen, sie unter Berücksichtigung der verschiedenen volks- und weltwirtschaftlichen Faktoren für Weizen und Roggen in ihrer alten Höhe zu belassen (bezüglich der Lieferprämie für Roggen siehe unten). Für Futter-, Industrie- und Braugerste ist eine Ausweitung der Spanne zwischen dem Mindest- und dem Höchstpreis vorgesehen. Die Zuschläge für Braugerste sollen gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzentwurfs wie bisher vom Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft und mit Zustimmung des Bundesrates durch Rechtsverordnung festgesetzt werden. Für Hafer sollen mit Rücksicht auf die Marktlage die Mindest- und Höchstpreise herabgesetzt werden.

Diesen Preisen entsprechen die Grundpreise und Höchstzuschläge, die für Saatgetreide vorgeschlagen werden.

Von den besonderen Maßnahmen des Getreidepreisgesetzes 1952/53 sind die Ermächtigungen, im Bedarfsfalle durch Rechtsverordnung die Ausstellung von Schlußscheinen vorzuschreiben, eine Anbietungspflicht einzuführen und Bestimmungen über Auflagen zu treffen, in den vorliegenden Gesetzentwurf übernommen worden. Diese Vorschriften, die vorsorglich sicherstellen sollen, daß die aus der inländischen Ernte zur Verfügung stehenden Brot- und Futtergetreidemengen im Bedarfsfall in dem erforderlichen Umfang für die Versorgung eingesetzt werden können, haben sich im abgelaufenen Getreidewirtschaftsjahr sehr vorteilhaft ausgewirkt. An die Stelle der Frühdruschprämie für Roggen soll eine das ganze Jahr hindurch aus öffentlichen Mitteln zu zahlende Lieferprämie (§ 7 des Gesetzentwurfs) treten. Dadurch soll das Roggenpreisniveau dem Weizenpreis angenähert, eine den betriebswirtschaftlichen Belangen der Landwirtschaft angepaßte, auf das ganze Jahr verteilte Roggenablieferung und eine Einschränkung der Verfütterung von Roggen herbeigeführt, gleichzeitig aber eine Erhöhung der Mehl- und Brotpreise vermieden werden. Auch für das kommende Getreidewirtschaftsjahr wird nicht darauf verzichtet werden können, eine vorsorgliche Marktpolitik zu treiben und die Brotgetreideversorgung mit Vorrang vor der Futterversorgung sicherzustellen.

DER PRÄSIDENT DES BUNDESRATES

Bonn, den 24. April 1953

An den
Herrn Bundeskanzler

Mit Bezug auf das Schreiben vom 31. März 1953 — 6 — 70101/1 — 608/53 — beehre ich mich mitzuteilen, daß der Bundesrat in seiner 105. Sitzung am 24. April 1953 gemäß Artikel 76 Absatz 2 des Grundgesetzes beschlossen hat, zu dem

Entwurf eines Gesetzes über Preise für Getreide inländischer Erzeugung für das Getreidewirtschaftsjahr 1953/54 sowie über besondere Maßnahmen in der Getreide- und Futtermittelwirtschaft (Getreidepreisgesetz 1953/54)

die sich aus der Anlage ergebenden Änderungen vorzuschlagen und die sich ebenfalls aus der Anlage ergebende Entschließung zu fassen.

Im übrigen erhebt der Bundesrat gegen den Entwurf keine Einwendungen.

**Dr. Reinhold Maier**

BUNDESRAT

# Änderungsvorschläge

zum

**Entwurf eines Gesetzes über Preise für Getreide inländischer Erzeugung für das Getreidewirtschaftsjahr 1953/54 sowie über besondere Maßnahmen in der Getreide- und Futtermittelwirtschaft (Getreidepreisgesetz 1953/54)**

I.

1. **Zu § 1**

Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Für Brotgetreide (Roggen, Weizen) inländischer Erzeugung werden für die Monate Juli 1953 bis Juni 1954 die nachstehenden Erzeugerpreise in Deutsche Mark je 1000 Kilogramm netto ausschließlich Sack festgesetzt, und zwar bei Übergabe frei Übergabeort, bei Versendung frei Verladestelle. Die Mindestbeträge dürfen nicht unterschritten, die Höchstbeträge nicht überschritten werden. Die Preise sind nach demjenigen Preisgebiet zu errechnen, in dem der Übergabeort oder die Verladestelle liegt.

I. Roggen

| Preisgebiet | R I | R II | R III | R IV |
|---|---|---|---|---|
| Juli | 361 — 381 | 365 — 385 | 367 — 387 | 369 — 389 |
| August | 361 — 381 | 365 — 385 | 367 — 387 | 369 — 389 |
| September | 365 — 385 | 369 — 389 | 371 — 391 | 373 — 393 |
| Oktober | 369 — 389 | 373 — 393 | 375 — 395 | 377 — 397 |
| November | 373 — 393 | 377 — 397 | 379 — 399 | 381 — 401 |
| Dezember | 375 — 395 | 379 — 399 | 381 — 401 | 383 — 403 |
| Januar | 377 — 397 | 381 — 401 | 383 — 403 | 385 — 405 |
| Februar | 379 — 397 | 383 — 401 | 385 — 403 | 387 — 405 |
| März | 379 — 397 | 383 — 401 | 385 — 403 | 387 — 405 |
| April | 379 — 397 | 383 — 401 | 385 — 403 | 387 — 405 |
| Mai | 379 — 397 | 383 — 401 | 385 — 403 | 387 — 405 |
| Juni | 379 — 397 | 383 — 401 | 385 — 403 | 387 — 405 |

II. Weizen

| Preisgebiet | W I | W II | W III | W IV |
|---|---|---|---|---|
| Juli | 401 — 421 | 405 — 425 | 407 — 427 | 409 — 429 |
| August | 401 — 421 | 405 — 425 | 407 — 427 | 409 — 429 |
| September | 405 — 425 | 409 — 429 | 411 — 431 | 413 — 433 |
| Oktober | 409 — 429 | 413 — 433 | 415 — 435 | 417 — 437 |
| November | 413 — 433 | 417 — 437 | 419 — 439 | 421 — 441 |
| Dezember | 415 — 435 | 419 — 439 | 421 — 441 | 423 — 443 |
| Januar | 417 — 437 | 421 — 441 | 423 — 443 | 425 — 445 |
| Februar | 419 — 437 | 423 — 441 | 425 — 443 | 427 — 445 |
| März | 419 — 437 | 423 — 441 | 425 — 443 | 427 — 445 |
| April | 419 — 437 | 423 — 441 | 425 — 443 | 427 — 445 |
| Mai | 419 — 437 | 423 — 441 | 425 — 443 | 427 — 445 |
| Juni | 419 — 437 | 423 — 441 | 425 — 443 | 427 — 445.“ |

Begründung:

Im Interesse einer zügigen Aufnahme der Inlandsernte und einer Reprivatisierung der Lagerhaltung sind durchlaufende Reports erforderlich. Zu diesem Zweck sollen die für Januar und Februar 1954 vorgesehenen Reports um einen Monat vorverlegt werden, damit die bisherige Lücke im Dezember ausgefüllt wird. Um die Verbraucherseite nicht zu belasten, wird unter Beibehaltung des Höchstpreises ab Februar der Mindestpreis um 2,— DM je t erhöht, damit auch im Februar ein Report von 2,— DM vorhanden ist.

2. **Zu § 3**

Absatz 1 und 2 erhalten folgende Fassung:

„(1) Für anerkanntes Hochzuchtsaatgut von Getreide darf der Verbraucherpreis nachstehende Grundpreise und Höchstzuschläge in Deutsche Mark je 1000 Kilogramm netto ausschließlich Sack, und zwar bei Übergabe frei Übergabeort, bei Versendung frei Verladestelle, nicht übersteigen:

| Getreideart | Grundpreis | Höchstzuschlag |
|---|---|---|
| Winterroggen (normal) | 395 | 170 |
| Liho-Futterroggen und Heßdorf. Johannesroggen | 395 | 240 |
| Winterroggen Tetra | 395 | 220 |
| Sommerroggen | 395 | 220 |
| Winterweizen | 435 | 150 |
| Sommerweizen | 435 | 180 |
| Spelz (Dinkel, Fesen) | 330 | 180 |
| Wintergerste, 4-zeilig | 400 | 150 |
| Wintergerste, 2-zeilig und Sommergerste | 440 | 150 |
| Weißhafer und Gelbhafer | 375 | 170 |
| Schwarzhafer | 375 | 210 |

Hochzuchtsaatgut im Sinne dieses Gesetzes ist auch amtlich mit Erfolg geprüftes Vorvermehrungssaatgut.

(2) Soweit Handelssaatgut von Getreide nach der Verordnung über den Verkehr mit landwirtschaftlichem Saatgut und mit Gemüsesaatgut vom 2. Februar 1951 (Bundesanzeiger Nr. 33 vom 16. Februar 1951) zugelassen wird, darf der Abgabepreis des Herstellers die nachstehenden Grundpreise und Höchstzuschläge in Deutsche Mark je 1000 Kilogramm netto ausschließlich Sack, und zwar bei Übergabe frei Übergabeort, bei Versendung frei Verladestelle, nicht übersteigen:

| Getreideart | Grundpreis | Höchstzuschlag |
|---|---|---|
| Winterroggen | 395 | 45 |
| Sommerroggen, Liho-Futterroggen und Heßdorfer Johannesroggen | 395 | 50 |
| Winterweizen | 435 | 45 |
| Sommerweizen | 435 | 50 |
| Wintergerste, 4-zeilig | 400 | 45 |
| Wintergerste, 2-zeilig und Sommergerste | 440 | 45 |
| Weißhafer und Gelbhafer | 375 | 50 |
| Schwarzhafer | 375 | 55 “ |

Begründung:

Die Fassung der Regierungsvorlage erweckt den Anschein, als ob es sich bei den Grundpreisen für Saatgetreide um Festpreise und nicht um Höchstpreise handelte. Die Preise selbst werden durch diese Empfehlung nicht geändert.

II.

Der Bundesrat ersucht die Bundesregierung, bei der Aufnahme des inländischen Brotgetreides der Ernte 1953 die private Lagerhaltung dadurch zu fördern und damit die staatliche Vorratshaltung zu entlasten, daß in dem Zeitraum bis einschließlich Februar 1954 durch Abschluß von Lagerverträgen oder in anderer geeigneter Weise ein etwa fehlender Ausgleich in der Reportgestaltung herbeigeführt wird. Der Bundesrat spricht deshalb die Erwartung aus, daß das Bundesernährungministerium erforderlichenfalls rechtzeitig entsprechende Maßnahmen einleitet und die Zustimmung der Bundesregierung erwirkt.

III.

Der Bundesrat weist weiterhin darauf hin, daß nach Ansicht seines Finanzausschusses für die aus der Lieferprämie für Roggen sich ergebenden Aufwendungen des Bundes keine Deckung vorgesehen ist.